

Bona R770

Technisches Merkblatt

Bona R770 ist ein 2-Komponenten-Polyurethanklebstoff nach EN 14293 (hart), der sowohl für die Verklebung von Parkett, für die vollflächige Klebung von vielen Laminatbelägen, sowie auch für Bodenbeläge aus PVC, Design-Vinylbeläge, Kautschukbeläge, Linoleumbeläge geeignet ist. Der Klebstoff bindet durch eine chemische Reaktion schrumpffrei ab. Er enthält weder Wasser noch organische Lösemittel.

- Lösemittelfrei
- Sehr emissionsarm, EMICODE EC1-R ^{PLUS}
- Sehr gute Haftung an fast allen Untergrund- und Holzwerkstoffarten
- Guter Rippenstand
- Lange Nachklebrigkeit
- Wasser- und Lösemittelfrei, dadurch kein Quellen des Holzes
- Auf Fußbodenheizung geeignet

Technische Daten

Basis:	Polyolgemisch und pMDI
Farbe:	Komponente A: weiß, Komponente B (Härter): braun
Viskosität:	Leicht streichfähig – Standfest
Dichte:	Ca. 1,5 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur:	Lufttemperatur: mind. 18°C Bodentemperatur: mind. 15°C Bei Fussbodenheizung nicht über 20°C Relative Luftfeuchtigkeit: max. 70% sind anzustreben
Verbrauch:	Ca. 850 - 1250 g/m ² , je nach Parkettart Ca. 350 – 380 g/m ² , je nach Bodenbelagsart
Offene Zeit:	Ca. 70 min
Topfzeit:	Ca. 45 min
Trockenzeit:	24 Stunden
Werkzeuge zum Verarbeiten:	Zahnpachtel
GISCODE:	RU1
DIBt Zulassungsnummer:	Z-155.20-277
EMICODE:	EMICODE EC1-R ^{PLUS}
Reinigungsmittel:	S100, Aceton, Ethanol, Spiritus. Durchgehärteter Klebstoff ist nur noch mechanisch entfernbar.
Gebindeentsorgung:	Deutschland: über DSD Österreich: über ARA 12830
Lagerung:	Nicht unter +5°C dauerhaft lagern, vor Frost schützen, Im Sommer kühl lagern (nicht über +25°C)
Lagerfähigkeit:	Im ungeöffneten Originalgebinde mind. 6 Monate ab Herstellungsdatum
Lieferform:	7 kg Kunststoffgebinde, 60 pro Palette 12 kg Kunststoffgebinde, 32 pro Palette

Beachten Sie die Hinweise auf unserem Sicherheitsdatenblatt

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss den Forderungen der DIN 18356, bzw. der DIN 18365 genügen. Unter anderem muss er eben, dauertrocken, sauber, rissefrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder zu rau sein. Er ist ggf. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten. Wir empfehlen, problematische Untergründe mit Bona R410 zu behandeln. Ein Absanden von Bona R410 ist nicht notwendig, wenn die Oberfläche der Grundierung sauber bleibt und innerhalb von 24 h nach dem Auftrag das Parkett mit Bona R770 verklebt wird. Zur Grundierung mineralischer Untergründe ist weiter R540 geeignet, beachten Sie dabei eine ausreichende Trockenzeit von ca. 1 h. Glatte und dichte Untergründe (z. B. Terrazzo, keramische Beläge, glasierte Klinker, Natursteinbeläge) können mit Bona D520 grundiert werden. Trockenzeit ca. 1 bis 4 Std.

Bodenunebenheiten können mit den Spachtelmassen Bona H600, H610 (zum Füllen von Löchern), H660 oder H670 ausgeglichen werden.

Wichtig: Für die Verlegung von elastischen Bodenbelägen ist das flächige Spachteln/Rakeln mit Bona H600 eine Voraussetzung!!

Die entsprechenden Technischen Merkblätter der Grundierungen und Spachtelmassen sind zu beachten.

Bona R770

Technisches Merkblatt

Unterboden



Geeignete Untergründe

- Zementestriche (CT) gemäß EN 13813
- Calciumsulfat-(fließ)-estriche (CA) gem. EN 13813
- Gussasphaltestriche (AS) gem. EN 13813 (ausreichend abgesandet)
- Mit geeigneter Spachtelmasse gespachtelte Böden (mind. 2mm dick)
- Spanplatten V100, OSB Verlegeplatten o. ä.

Verarbeitung

Der Klebstoff selbst muss vor Gebrauch ggf. temperiert werden. Harz- und Härterkomponente sind in den Originalgebinden im richtigen Mischungsverhältnis aufeinander abgestimmt. B-Komponente (Schlauchbeutel in der Deckeleinheit) vollständig der A-Komponente (Eimer) zusetzen und gründlich mischen - am besten mit einer entsprechend ausgerüsteten Handbohrmaschine - bis eine gleichmäßige Farbe vorhanden ist. Anschließend wird der Klebstoff innerhalb der Topfzeit von ca. 45 Minuten mit einem Zahnpachtel (s. u.) auf den Untergrund aufgetragen und das Verlegeelement innerhalb der Einlegezeit von ca. 70 Minuten in das Klebstoffbett eingelegt und gründlich angeklopft.

Nach oben offene Fugen, die direkt überversiegelt oder geölt werden, sollen keinen Klebstoff enthalten (der Klebstoff dunkelt bei Lichteinfall deutlich nach).

Bodenbeläge sind ohne Abluftzeit und ohne Lufteinschlüsse direkt in das Klebstoffbett fachgerecht einzulegen und anzureiben.

Verbrauch

Für eine dauerhafte Klebung ist der Einbau des Parketts mit einer Holzfeuchte notwendig, die annähernd dem Mittel des geplanten Nutzungsklimas entspricht, d. h. Massivparkett etwas feuchter, Mehrschicht- und Fertigparkett und Parkett auf Fußbodenheizung etwas trockener. Bewährt haben sich z. B. in Deutschland bei inländischen Hölzern 9 % für Massivparkett und 8 % für Mehrschicht- und Fertigparkett. Bei der Überprüfung sollen diese Werte als Mittelwert einer Stichprobe von ca. 10 Messungen ermittelt werden, die Einzelwerte dürfen um +/-2 % vom Mittelwert abweichen. Bei stark fett/öhlhaltigen Tropenhölzern Eignung erfragen!

Verbrauch	Zahnleiste	Parkettart
ca.850 g/m ²	Bona 850F Bona 850G	Mosaikparkett und ähnliches 1-schichtiges Fertigparkett
ca. 1000g/m ²	Bona 1000 F Bona 1000 G	10mm Lamparkett 22mm Stabparkett 2-schichtiges Fertigparkett 3-schichtiges Fertigparkett bis max. 1m Länge Holzpfaster RE bis 40mm Dicke Laminatböden (sofern vom Hersteller zur Verklebung freigegeben)
ca. 1250g/m ²	Bona 1250F Bona 1250G	3-schichtiges Fertigparkett, Dielengröße 22mm Hochkantlamellenparkett (Industrieparkett) Laminatböden (sofern vom Hersteller zur Verklebung freigegeben) Massive Dielen (mit Nut- und Feder)

Feine Zahnungen bei kleinformatischen Elementen und/oder ebenen Untergründen einsetzen, Grobe Zahnungen bei großformatigen Elementen und/oder wenig ebenen und rauen Untergründen einsetzen.

Zahnpachtel Bona 350F (TKB A2)

Verbrauch ca. 350 g/m²

- PVC-, Kautschuk-Beläge und Design Beläge

Zahnpachtel TKB B1

Verbrauch ca. 380 g/m²

- Linoleum- und andere Beläge mit leicht strukturierter Rückseite

Bona[®]

Bona R770

Technisches Merkblatt

Unterboden



Oberflächenbehandlung

Nach 24 Std.

Beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Parkett- bzw. auch Bodenbelagherstellers.

Bitte unbedingt beachten:

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt.

Service Telefonnummer Deutschland: 0180 42 66 283

Service Telefonnummer Österreich 0 800 22 52 82

Bona[®]